

Tango

Beginn L

keine Feste bei L-L
bei kurze Feste

1) Grundschnitt L-L - K-K - L L-K-K-L
vorwärts

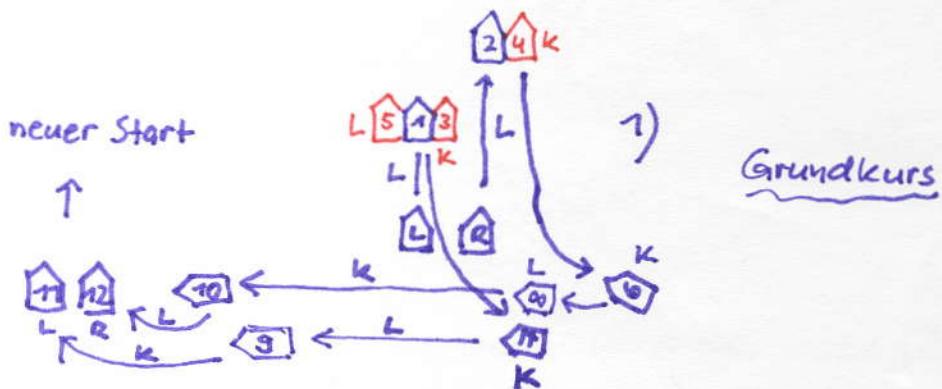
Wiegenschritt in den knien
verbleibt auf Stelle

2) Promenade in Tanzrichtung: L-K-K-L

muss unten gehauzt werden
kurz leicht ausheben

eindrehen
in Tanzrichtung

Haltung: ♂ ESG, hoch, Kreuz nach unten
♀ Zungenpriff unter Achselhöle des Mannes

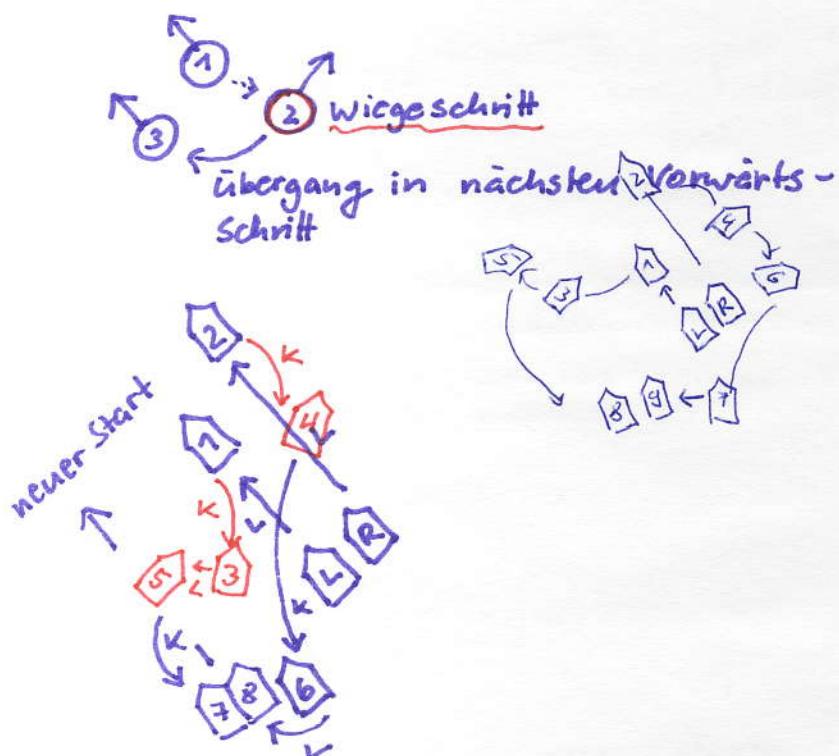


3) Grundschnitt bleibt, nur schräg in Tanzrichtung



L-L wie gewohnt

4) modifikation des Wiegeschrittes
dabei wird schräg nach rechts eingeschwenkt



5) neuer Start in schräger Tanzrichtung

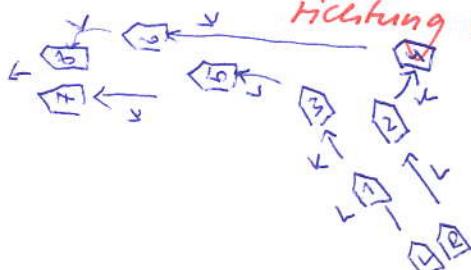
L - L - K - K - L - K - K - L

Tanzen in Promenade
hinein

wird
noch
keine
gelautet

Fleissig ohne Wiegeschritt

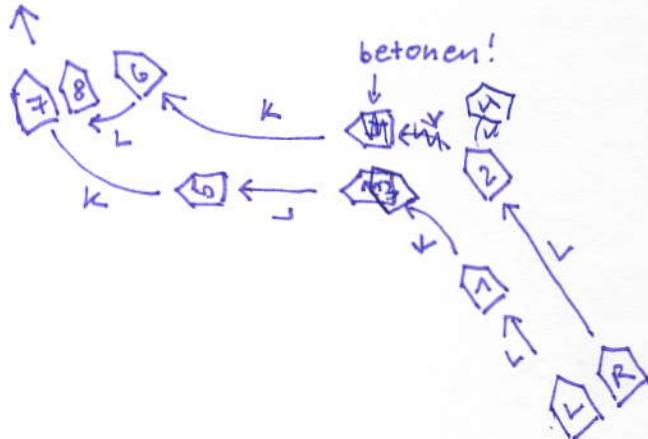
hier wieder in schräge Tanz-
richtung einlenken



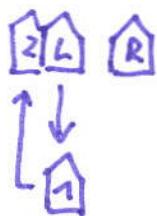
bei 3-4 wird
Partnerin in Tanzhalle
geklappt

Hüfte an Hüfte ♂ vor ♀
li. Hüfte einwärts drehen

Valentino!



6) Valentino



Flusfallschritt nach hinten mit Links
(im Knie einbeugen) lost darauf
Oberkörper noch vom bringen und
Gewicht auf li. Bein bringen. (2x)
Rechts bleibt am Ort. Dann li.
wieder ^{lost dann darauf} in Grundstellung bringen.

weiter mit 3)

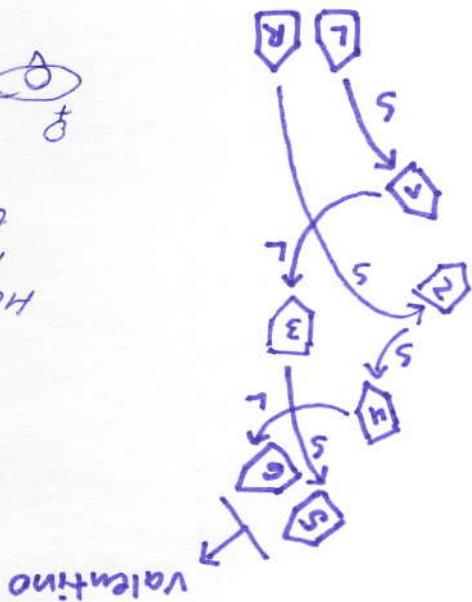
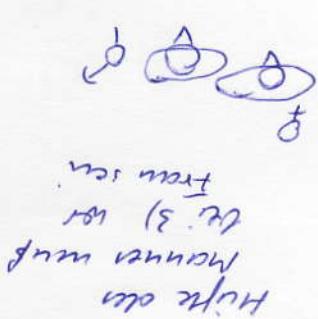
Bronzekurs

7) Einbau der Linksdrehung

S - S - L - S - S - L

↓
Frau bleibt an der Hüfte re ♂

schwenken
 manu nacht eine rechte Linse -
 mit Rücken in Transchachting stehen. Der
 Fuß sieht die K-L Gelenke und
 senden in Transchachting gebilieben. then
 in Schrage Transchachting getanzt
 nach aus in Powernade wird nicht
 (8) Modifikation von S)



- Neuer Auftrag
- H) Grundstellung schräg zur Transversalfuge mit leichten Distanz, beide Seiten sehr nahe liegen
- Beginn mit 3) unter Maßlängen des Wiegels
- (3) weiter mit 5) unter der Maßlängen von Schuhles
- C) Linsendrehung ±
- D) Variations
- E) Beginn mit A)